Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

20.11.2026

Plauen: Mann stirbt bei Verkehrsunfall

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 349|2026

Verantwortlich: Sebastian Schmidt, Christina Friedrich, Annekatrin Liebisch

Ausgewählte Meldung

Mann stirbt bei Verkehrsunfall

Zeit: 19.11.2026, 21:55 Uhr

Ort: Plauen

Dem Unfall ging offenbar ein gesundheitliches Problem voraus.

Am Donnerstagabend fuhr ein 62-Jähriger mit seinem Subaru auf der Bahnhofstraße aus Richtung Albertplatz kommend in Fahrtrichtung Oberer Bahnhof. Aufgrund eines gesundheitlichen Problems verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug, kam nach links von der Fahrbahn ab und geriet ins Gleisbett der Straßenbahn. Anschließend fuhr er über die Kreuzung zur Friedensstraße/Pausaer Straße, prallte gegen ein Geländer und kam auf dem Platz unterhalb des Bahnhofs zum Stehen. Ersthelfer versuchten, den Mann zu reanimieren, bis die Rettungskräfte eintrafen. Diese brachten den 62-Jährigen ins Krankenhaus, wo er wenig später verstarb. (cf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

Vogtlandkreis

Mädchen von Straßenbahn erfasst

Zeit: 20.11.2026, 08:05 Uhr

Ort: Plauen

Eine Fußgängerin wurde beim Zusammenstoß mit einer Straßenbahn schwer verletzt.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am Freitagmorgen lief ein Mädchen auf der Bahnhofstraße in Richtung Albertplatz. Beim Überqueren der Bahnhofstraße bemerkte sie die herannahende Straßenbahn offenbar zu spät. Die Straßenbahn erfasste das Mädchen. Die Zwölfjährige erlitt dadurch schwere Verletzungen, die stationär im Krankenhaus behandelt wurden. Rettungskräfte brachten auch den 25-jährigen, deutschen Straßenbahnfahrer zur Behandlung ins Krankenhaus. (cf)

Buntmetalldiebstahl mit erheblichem Sachschaden

Zeit: 11.11.2026 bis 19.11.2026, 11:30 Uhr

Ort: Plauen

Die Täter entwendeten lediglich ein Kupferrohr, beschädigten die Heizungsanlage aber stark.

Unbekannte Täter gelangten in ein leerstehendes Mehrfamilienhaus, das sich an der Trockentalstraße (B 92) zwischen Böhlerstraße und Dürerstraße befindet. Sie verschafften sich gewaltsam Zutritt zum Heizungskeller und entwendeten daraus ein Kupferrohr. Dieses ist zwar nur etwa 50 Euro wert, die Täter verursachten dadurch allerdings erheblichen Schaden an der Heizungsanlage. Der Sachschaden wurde auf 12.000 Euro geschätzt. Angezeigt wurde der Diebstahl am Donnerstagmittag, der Tatzeitraum könnte bis zum Mittwoch vergangener Woche zurückreichen.

Sind Ihnen Personen in der Nähe des leerstehenden Mehrfamilienhauses aufgefallen, die mit dem Diebstahl zu tun haben könnten? Zeugenhinweise nimmt die Polizei in Plauen unter der Rufnummer 03741 140 entgegen. (cf)

E-Bike gestohlen

Zeit: 19.11.2026, 08:30 Uhr bis 16:15 Uhr

Ort: Bad Brambach

Unbekannte entwendeten in Bad Brambach ein E-Bike – die Polizei sucht Zeugen.

Im Laufe des Donnerstags verschaffte sich jemand Zutritt zu einer Garage am Kirchplatz. Daraus stahl die Person ein grau-schwarzes E-Bike vom Typ Cube Reaction One 750 im Wert von circa 3.000 Euro. Am Lenker sind eine kleine Blumenvase, ein Spiegel und eine türkisfarbene Klingel angebracht, auch der Fahrradhelm wurde entwendet. Das Fahrrad war mit einem Fahrradschloss gesichert.

Haben Sie möglicherweise gesehen, wie jemand am Donnerstag das E-Bike weggetragen oder in ein Fahrzeug eingeladen hat? Ist Ihnen das beschriebene Zweirad an anderer Stelle aufgefallen? Zeugenhinweise zum Diebstahl erbittet die Polizei in Plauen, Telefon: 03741 140. (cf)

Mit Metallteil kollidiert

Zeit: 19.11.2026, 11:10 Uhr

Ort: A 72 | Oelsnitz

Ein Pkw-Fahrer stieß auf der Fahrbahn der A 72 gegen ein Metallteil.

Am Donnerstagvormittag befuhr ein 40-Jähriger mit seinem VW die A 72 in Fahrtrichtung Hof. Kurz nach der Anschlussstelle Plauen-Süd kollidierte er mit einem auf der Fahrbahn befindlichen Metallteil. Glücklicherweise wurde bei dem Unfall niemand verletzt. Jedoch entstand am VW ein Sachschaden von rund 10.000 Euro. Die Verkehrspolizei hat die Ermittlungen zum Unfallgeschehen aufgenommen und sucht Zeugen:

Haben Sie gesehen, wer das rote Metallteil auf der Autobahn verloren hat? Hinweise nimmt die Verkehrspolizeiinspektion entgegen, Telefon: 03765 500. (sts)

Autofahrer erfasst Fußgängerin

Zeit: 19.11.2026, 20:05 Uhr

Ort: Rodewisch

In Rodewisch wurde eine Fußgängerin bei einem Unfall schwer verletzt.

Ein 51-jähriger Audi-Fahrer war am Donnerstagabend auf der B 169 in Richtung Lengenfelder Straße unterwegs. Kurz vor der Brücke über die Göltzsch bog er nach rechts in die Obere Uferstraße ein. Zeitgleich lief eine Fußgängerin aus Richtung Lengenfelder Straße kommend über die Obere Uferstraße. Der Autofahrer streifte die 63-Jährige, die daraufhin stürzte und schwere Verletzungen erlitt. Sie musste stationär im Krankenhaus aufgenommen werden. Gegen den 51-jährigen Deutschen wurde ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet. Im Zuge der Ermittlungen bittet die Polizei um Zeugenhinweise:

Haben Sie den Unfall mitbekommen und können Sie weitere Angaben zum Hergang machen? Bitte schildern Sie Ihre Beobachtungen unter der Telefonnummer 03744 2550 im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal. (cf)

Landkreis Zwickau

Drei Verletzte bei Unfall

Zeit: 19.11.2026, 16:20 Uhr

Ort: Mülsen, OT Thurm

Beim Zusammenstoß zweier Pkw wurden drei Personen verletzt, eine davon schwer.

Mit ihrem Mitsubishi war eine 59-jährige Deutsche am Donnerstagnachmittag auf der S 286 aus Richtung B 93 kommend in Richtung Mülsen unterwegs. Als sie nach links auf die Zwickauer Straße abbog, missachtete sie die Vorfahrt eines 62-jährigen Ford-Fahrers, der ihr auf der S 286 entgegenkam. Beim Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge erlitt der 62-Jährige schwere Verletzungen, seine 65-jährige Beifahrerin wurde leicht verletzt. Auch die Mitsubishi-Fahrerin verletzte sich leicht. Der Ford, der im Seitengraben zum Stehen gekommen war, sowie der Mitsubishi mussten abgeschleppt werden. Insgesamt entstand ein Sachschaden von circa 25.000 Euro. Die Unfallstelle war für etwa drei Stunden vollgesperrt. (cf)

Unfallfluchten

In Zwickau entfernten sich in zwei Fällen Unfallverursacher widerrechtlich von der Unfallstelle. Die Polizei sucht Zeugen.

Zeit: 17.11.2026, 13:00 Uhr bis 19.11.2026, 10:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Oberplanitz

Eine unbekannte Person streifte im Zeitraum zwischen Dienstagmittag und Donnerstagvormittag einen weißen Renault Scenic. An dem Fahrzeug, das an der Ebersbrunner Straße – zwischen den Einmündungen zur Feldgasse und zum Kreuzbergweg – abgestellt war, blieb ein Schaden in Höhe von 5.000 Euro zurück.

Zeit: 19.11.2026, 15:00 Uhr 19:00 Uhr

Ort: Zwickau

Zwischen Donnerstagnachmittag und -abend stieß eine unbekannte Person auf der Rosa-Luxemburg-Straße vermutlich beim Ausparken gegen einen grauen Skoda Fabia, der Höhe Freiligrathstraße am Fahrbahnrand geparkt war. Die Reparatur der Unfallschäden am Skoda wird wohl circa 1.000 Euro kosten.

Haben Sie einen der geschilderten Unfälle beobachten können? Hinweise zu den Verursachern oder den gefahrenen Fahrzeugen nimmt das Polizeirevier Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102 entgegen. (sts)

Unfall vor der Schule

Zeit: 20.11.2026, 06:55 Uhr

Ort: Kirchberg

Ein Fußgänger erlitt leichte Verletzungen.

Freitagmorgen fuhr eine 16-Jährige mit einem Ligier-Mopedauto die Clara-Zetkin-Straße aus Richtung Dr.-Zische-Straße kommend entlang. Auf Höhe der Schule stieß sie mit einem 14-Jährigen zusammen, der die Clara-Zetkin-Straße überquerte. Der Fußgänger wurde dabei leicht verletzt.

Zur abschließenden Klärung des Unfallhergangs werden Zeugen gebeten, sich unter der Telefonnummer 03761 7020 im Polizeirevier Werdau zu melden. (al)

Im Graben gelandet

Zeit: 19.11.2026, 13:10 Uhr

Ort: Glauchau

Ein Autofahrer erlitt glücklicherweise nur leichte Verletzungen.

Ein 72-Jähriger fuhr Donnerstagmittag die Lungwitztalstraße in Richtung Lobsdorfer Straße entlang. Aus noch nicht abschließend geklärter Ursache geriet er mit seinem Volvo zunächst in den Gegenverkehr, dann kam er links von der Fahrbahn ab. Dabei erlitt der Fahrer leichte Verletzungen. Ein entgegenkommender Verkehrsteilnehmer konnte glücklicherweise noch rechtzeitig bremsen. Dennoch entstand Sach- und Flurschaden in Höhe von etwa 55.000 Euro. Da der Volvo in einem Graben zum Stillstand gekommen

war, musste er von einem Kran herausgehoben werden. Der Verkehr war dadurch etwa zwei Stunden eingeschränkt. (al)